

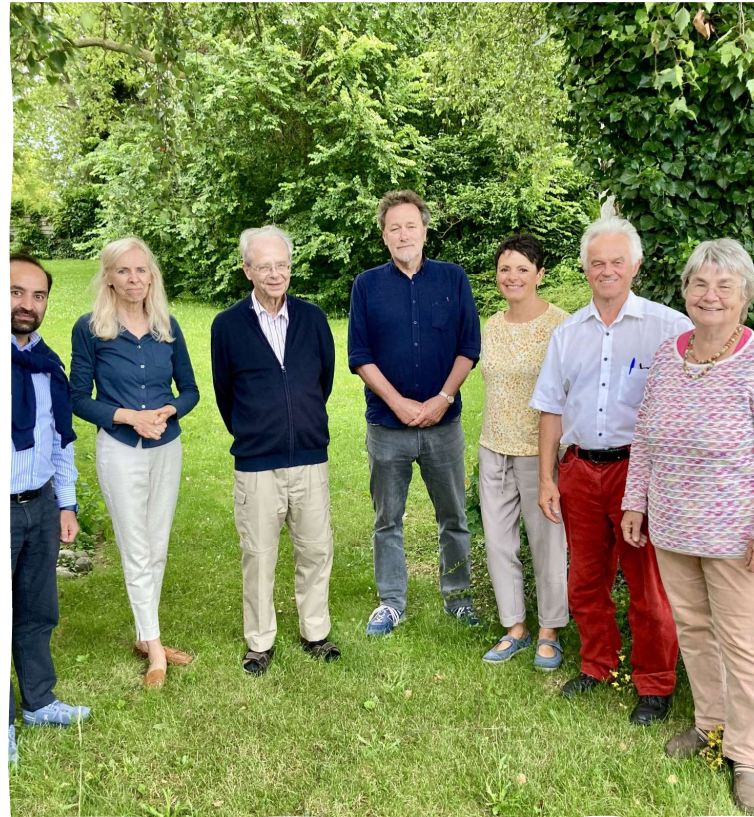


mtliche beim Sommerfest der ehrenamtlichen Helferkreise 2025  
chweis: Landratsamt Konstanz



Relativ stabile Anzahl von Helferkreisen im Landkreis seit  
Gründung 2016/17 (38) bis heute, 2025 (31).

---



- Mitglieder des Sprecherrates: Dr. Marion Mallmann-Biehler (1.Vors. Save Me Konstanz e.V. ), Elisabeth Burkart (Freundeskreis Asyl Radolfzell e.V.), Ajmal Farman (1.Vors. Unser Buntes Engen e.V.), Bernhard Grunewald (1.Vors. InSi e.V. - Integration in Singen), Sanja Kaltenbrunner (Unterstützerkreis Flüchtlingshilfe Rielasingen-Worblingen UFRW), Silvia Ardel (Initiative Offenes Hilzingen IOH), Anne Rhiemeier (Kulturbrücke Stockach e.V.), Helga Graumann (Bürgerinitiative Gottmadingen BIG)



Aktive Teilnahme an Netzwerken „Arbeit“, „Bildung“, Sprache“ und „Ehrenamt“ des Amtes für Migration und Integration im Landratsamt Konstanz; Teilnahme an der Steuerungsgruppe im Landratsamt; gemeinsame Jahres-Gespräche mit Landrat Zeno Danner, Kreisrätinnen und Kreisräten; gemeinsame Ausrichtung von Helferkreistreffen, Mitwirkung am Integrationskonzept 2.0

# Gespräche mit Mitgliedern des Landtags und Bundestags





## Podiumsdiskussionen zu Bundestagswahlen, zum EU-Asylrecht und zum jüngsten Koalitionsvertrag

Nächster Termin: 11. März 2026, u.a. mit MdB Andreas Jung (CDU)  
und MdB Dr. Lina Seitzl (SPD)

## Anliegen der Ehrenamtlichen an die Mitglieder des Sozialausschusses im Kreistag

### Vorbemerkung:

Ehrenamtliche leisten weiterhin Tausende von Stunden im Landkreis, kooperieren dabei als Daueraufgabe mit Rathäusern, Ämtern, Behörden, Schulen, Bildungsträgern, Gesundheitskräften, Arbeitgebern und Kammern sowie Hauptamtlichen und Beratungsstellen vor Ort, vor allem mit den betroffenen Menschen und Familien.

Wir bitten deshalb um Ihre Unterstützung

1. ...damit die Kommunen und der Landkreis für ihre Integrationsarbeit vor Ort, ihrer Erfüllung der Gemeindequote und der geforderten Anschluss-Unterbringung ausreichende Finanzmittel von Bund und Land erhalten.
2. ...damit Mittel der Bundesregierung/des BAMF zur Durchführung von Integrationskursen bei Bildungsträgern beibehalten und nicht gekürzt werden: seit Dezember 2025 stellt das BAMF wohl keine Teilnahmeberechtigungen für Integrationskurse mehr aus, dies zu Lasten sowohl der lernwilligen Zuwanderinnen und Zuwanderer als auch der Bildungsträger wie unsere VHS.
3. ...damit Integrationskurs-Angebote im Landkreis insbesondere für Frauen mit Kindern ausgebaut werden, um Arbeitsmarkt-Reserven in Mangelberufen zu erschliessen – hier plant das Bundesbildungsministerium für 2027 wohl Mittelkürzungen zur Finanzierung von „Grundbildungskursen“, wie sie von der landkreiseigenen Beschäftigungsgesellschaft seit 2019 erfolgreich als „BEF-Alpha-Kurse“ für Zuwanderinnen durchgeführt werden, mitsamt Betreuung der Kinder im Alter von 0-4 Jahren.
4. ...damit gerade der Übergang Schule-Beruf gestärkt wird mit dem Ziel, mehr Ausbildungsverträge abzuschließen und Ausbildungsabbrüche stärker zu vermeiden
5. ...bei der gemeinsamen Gewinnung weiterer Ehrenamtlicher Helferkreise unter Einbeziehung der Erfahrung unserer Kommunalen Integrationsbeauftragten
6. ...bei der Schließung resp. Stilllegung von Gemeinschaftsunterkünften, um die weitere Begleitung sicherzustellen
7. ...bei der gemeinsamen Umsetzung des überarbeiteten Landkreis-Integrationskonzeptes 2.0